

Medienkonferenz

Bernina Gran Turismo Bergrennen
Berninapass/ St. Moritz / Graubünden
2017 Edition



Freitag 15. September 2017, 14.00 Uhr
Verwaltungsgebäude der RhB, Chur

Chur, 14. September 2017

Einladung zur Medienkonferenz

Bernina Gran Turismo Bergrennen Berninapass/ St. Moritz / Graubünden 2017 Edition

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Medienschaffende

Das Dröhnen der historischen Rennmotoren kommt ins Engadin zurück.

Über sechzig historische Rennfahrzeuge werden die Berninastrecke von Süden aus in Angriff nehmen. Ein kostenfreier Anlass für das interessierte Publikum, welches in die Rennatmosphäre vergangener Zeiten eintauchen wird. Ein internationaler Anlass zu Gast in der Schweiz.

Durch die Kooperation mit der Rhätischen Bahn, welche das ganze Wochenende über historische Züge fahren lassen wird, entsteht ein über Graubünden hinaus interessantes Historisches Mobilitätsfestival für alle Sinne. Die Bergwelt der Bernina wird als Kulisse für dieses Spektakel im herbstlichen Spiel der Farben ein Übriges tun.

Wir laden Sie ein, um Ihnen unsere Veranstaltung zu erläutern:

Freitag , 15. September, um 14:00 Uhr

Verwaltungsgebäude der RhB, Bahnhofstrasse 25, 7000 Chur

Vertreter an der Medienkonferenz:

Dr. iur. Martin Schmid, Ständerat

Dr. Renato Fasciati, Direktor Rhätische Bahn

Florian Seidl, Verwaltungsratsmitglied der St. Moritzer Automobilwochen AG

Luca Moiso, Mitglied des OK Bernina Gran Turismo Bergrennens

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Freundliche Grüsse

Kontakte

Claus Müller, St. Moritzer Automobilwochen AG, Tel. +49 171 526 10 50 (Deutsch)

Luca Moiso, St. Moritzer Automobilwochen AG, Tel. +39 366 343 46 50 (Italienisch)

Simon Rageth, Unternehmenskommunikation RhB, Tel. +41 81 288 64 06

Sperrfrist: 15. September 2017, 14.30 Uhr

Das Bergrennen am Bernina Pass, die Bernina Gran Turismo, findet in diesem Jahr vom 22. bis 24. September zum dritten Mal statt. Teilnahmeberechtigt sind Renn- und Sportfahrzeuge der Baujahre 1920 bis in die frühen 1980er Jahre.

Zurückgehend auf die „*St. Moritzer Automobilwochen*“ von 1929 und 1930 lässt der **Bernina Bergrennen** für historische Renn- und Sportwagen die Erinnerung an die Pionierzeiten des Automobilsports wieder aufleben. Auf Initiative einiger motorsportbegeisterter Enthusiasten ist die Veranstaltung im Jahr 2015 erstmalig ausgetragen worden.



Heute ist das Bernina Bergrennen eine gezeitete Rennveranstaltung für Fahrzeuge der 1920er bis 1980er Jahre. Gestartet wird in den Klassen „Competition“ und „Regularity“, jeweils unterteilt in Fahrzeug-Altersklassen der internationalen Teilnehmer.

Die Bandbreite der Rennfahrzeuge geht von Vorkriegs Bugattis, historischen Grand Prix Fahrzeugen wie dem Maserati 250F zu Sport- & Rennwagen der 50er und 60er, Prototypen wie dem legendären Ford GT40 und historischen Formelfahrzeugen. Jede Altersklasse von Zuschauern wird Fahrzeuge entdecken, die sie begeistern, die Fahrzeuge kommen aus aller Welt zu diesem Anlass in die Gegend um St. Moritz.

Die herrliche Rennstrecke ist 5,7 km lang, führt – der historischen Richtung folgend - von La Rösa (1.871 m) hinauf auf die Passhöhe (2.320 m) und bietet nicht nur an Start und Ziel, sondern auch unterwegs zahlreiche Möglichkeiten die Rennfahrzeuge in Aktion zu beobachten.

Erstmals findet die Dokumentenkontrolle und technische Abnahme der Teilnehmerfahrzeuge am Freitag ab 09:00 bis 14:00 Uhr in St. Moritz Bad am Forum Paracelsus statt. Dort bietet sich, ebenso wie am Kempinski Grand Hotel de Bains, wo die Fahrzeuge nach der erfolgten Abnahme bis 14:00 Uhr öffentlich ausgestellt werden, dem interessierten Publikum die Gelegenheit, die Rennfahrzeuge aus nächster Nähe zu betrachten und sich mit den Besitzern zu unterhalten, die sicher gerne Auskunft über ihre Fahrzeuge geben. Ab 14:00 Uhr werden die Teilnehmer dann symbolisch durch den Gemeindepräsidenten gestartet und fahren über Pontresina zum Fahrerlager am Bernina Pass hinauf, wo am Samstag und Sonntag das Bernina Bergrennen stattfindet.

Die Zeiten der Streckensperrung sind am Samstag und Sonntag jeweils von 07:40 bis 11:20 Uhr, sowie am Samstag Nachmittag von 13:20 bis 17:00 Uhr. Pro Block werden zwei Läufe absolviert.

Der Rennleiter wird in gleichmäßigen Abständen die Fahrzeuge auf die Strecke entlassen, welche nach den FIA Regularien und Standards der AutoSportSchweiz extra für den Anlass sicher vorbereitet wurde. Hunderte Meter zusätzliche Leitplanken, zahlreiche geschulte Streckenposten sowie Strohballen und Absperrungen garantieren einen sicheren und hoffentlich unfallfreien Ablauf für die Teilnehmer.

Ein besonderes Highlight ist die neue Kooperation mit der **Rhätischen Bahn**, die am BGT-Wochenende zwischen St. Moritz/Pontresina und Bernina Hospizio zwei **historische Züge**

einsetzt. Das Besondere dabei ist, dass jedermann diese Zeitreise ganz einfach mit dem Erwerb eines regulären Fahrscheins antreten kann. Die genauen Abfahrt- und Ankunftszeiten sind auf www.bernina-granturismo.com ersichtlich.

Besucher können somit entweder mit dem Auto bis Pontresina fahren und von dort in einem der historischen Züge zum Hospizio Bernina fahren, oder sie parken am Parkplatz Diavolezza. Von dort geht es entweder auch mit der Rhätischen Bahn oder, ebenfalls stillecht, einem unserer vier historischen Omnibusse weiter, die abwechselnd einen Shuttledienst zum Fahrerlager auf der Passhöhe beim Hospizio Bernina anbieten.

Besonders eindrucksvoll ist die natürliche Theaterbühne, welche die Bernina den Zuschauern bietet: von der Westseite der Passhöhe sieht man auf etliche Abschnitte der Rennstrecke und erlebt die Veranstaltung ohne störende Tribünen oder Begrenzungen mitten in den Graubündner Natur. Ein optisches und akustisches Spektakel, bei dem natürlich auch der Umweltschutz streng eingehalten wird. Am Start bei LaRösa sind die Fahrzeuge für Besucher aus dem Süden genauso gut zu bewundern, wenn sie sich in Bewegung setzen. Während der Mittagspause am Samstag dürften besonders gute Bedingungen zur Besichtigung der Rennfahrzeuge vor dem Bernina Hospitz herrschen, die hier gut im Detail zu bewundern sind. Für das leibliche Wohl der Zuschauer ist gesorgt.

Weitere Veranstaltungen rund um das Thema „Kulturgut Automobil“ runden die **Bernina Gran Turismo** ab und geben schon dieses Jahr einen kleinen Vorgeschmack auf die neuen St. Moritzer Automobilwochen, die ab sofort und in den kommenden Jahren den herbstlichen Veranstaltungskalender im Engadin bereichern sollen.

So findet dieses Jahr bereits das **Pilotprojekt Autofilmtage St. Moritz** statt. An drei aufeinanderfolgenden Abenden werden im historischen Saal des Hotels Reine Victoria legendäre Filme mit Bezug zum Automobil gezeigt. Beginnend am Mittwoch, 20.09.17 um 20:30 Uhr (Einlass ab 19:45 Uhr) mit „Le Mans“, dem legendären Kultfilm mit Steve McQueen, folgt am Freitag die Beinahe-Doku des Dauerduells Niki Lauda/James Hunt „RUSH – Alles für den Sieg“ und am Samstag der französische Actionfilm „Overdrive“. Diese Filme starten jeweils bereits um 17:00 Uhr, das Ticket kostet 15 CHF.

Die **Bernina Gran Turismo** beginnt inoffiziell bereits am Donnerstag Abend mit der **BGT Kick-Off Party** im berühmten **Dracula Club**, der 1974 von Gunter Sachs gegründet wurde. Sein Sohn, der Künstler, Designer und Fotograf Rolf Sachs, der den Dracula Club, der nichts an seiner Exklusivität eingebüßt hat, heute betreibt, möchte auch in den kommenden Jahren mit dem Bernina Gran Turismo Rennen in Kooperation treten.

Das Engadin wird durch eine spannende Sportveranstaltung weiter in der schönen Herbstzeit bereichert. Der Eintritt für die Zuseher ist kostenlos und somit gerade für Familien als Generationenausflug geeignet. Historische Rennwagen, historische Züge und eine besonderes, fast schon familiäres Veranstaltungsformat nehmen die Anfänge der Mobilität, die massgeblich zum Tourismus des Engadins beigetragen hat, in der heutigen Zeit wieder auf.

Kontakte

Claus Müller, St. Moritzer Automobilwochen AG, Tel. +49 171 526 10 50 (Deutsch)

Luca Moiso, St. Moritzer Automobilwochen AG, Tel. +39 366 343 46 50 (Italienisch)